



NIEDERSCHRIFT

der 23. Sitzung der Gemeindevertretung

vom Donnerstag, dem 02.04.2009

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 22:15 Uhr

Anwesenheiten

Vorsitzender

Heinz Seibert

Anwesende Mitglieder

Kay-Achim Becker

Wilhelm Damm

Carsten Decher

Marco Deibel

Eckehart Dittrich

Peter Fischbach

Karl-Heinz Funk

Gunter Großmann

Andre Hansmann

Corinna Helm

Anette Henkel

Erich Hof

Willy Jost

Günther Kimmel

Stefan Krämer

Uwe Kühn

Petra Menz

Frank Müller

Eckhard Neumann

Christian Runkel

ab 20:45 Uhr

Christopher Saal

Markus Scheld

Marlies Scheld

Guido Schemken

Sven Simon

Oliver Steinbach

Jörg Theimer

Gunnar Wagner

Norbert Weigelt

Kurt Weller

Kerstin Zipf

Bürgermeister

Erhard Reinl

Beigeordnete

Gerda Faber
Angelique Viola Grün
Gerhard Hackel
Wolfgang Schäfer
Walter Steinbrecher

Schriftführer

Stefanie Lehwald

Nicht Anwesende

Hans-Dieter Ottersbach
Christian Römer
Karsten Schulze
Rolf Schust
Alexander Zippel
Manfred Buhl
Wolfgang Dörr
Michael Eisenreich

Tagesordnung

- | | | |
|---|--|-------------|
| 1 | . | |
| 1 | Eröffnung der Sitzung | |
| 2 | Bericht des Gemeindevorstandes | |
| 3 | Anfragen | |
| 4 | Ernennungen von Ehrenbeamten der Feuerwehr | |
| 5 | Feststellen der Beschlussfähigkeit | |
| 6 | Wahltermin für die Bürgermeisterwahl 2009
Antrag aller Fraktionen | 8-A37/2009 |
| 7 | Hessisches Sonderinvestitionsprogramm und Konjunkturpaket II des Bundes;
Vorschläge für Maßnahmen der Gemeinde Buseck | 8-V990/2009 |
| 8 | 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Hundesteuer im Gebiet der Gemeinde Buseck | 8-V953/2009 |
| 9 | Beteiligungsbericht der Gemeinde Buseck für das Jahr 2007 | 8-V954/2009 |

Sitzungsverlauf

1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Heinz Seibert eröffnet die Sitzung um 20:10 Uhr und begrüßt die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung, die Vertreter der heimischen Presse und die anwesenden Zuhörer.

Sehr geehrter Herr Vorsitzender Seibert,
meine sehr verehrten Damen und Herren !

Sicherlich haben Sie den Tageszeitungen entnommen, dass seit gestern, seit dem 01.04.2009, das Obergeschoss der Brandsburg mit Option auf Räume im Dachgeschoss an ein Steuerbüro vermietet wurde. Die zuvor notwendigen Umbaumaßnahmen hielten sich in Grenzen.

Friedhofskapelle Oppenrod:

Nach der langen Winterpause sind die Rohbau- und Pflasterarbeiten beendet. Wir gehen davon aus, dass die Friedhofskapelle Ende Mai fertig gestellt sein wird.

Zum Dorfgemeinschaftshaus in Trohe ist mitzuteilen, dass Bewerbungen einiger Interessenten für die Gaststätte vorliegen, eine Entscheidung aber noch nicht getroffen wurde.

Die Photovoltaikanlage ist auf dem Dach des DGH Trohe installiert, wurde heute Mittag (02.04.09) abgenommen und ist als erste Photovoltaikanlage der Gemeindewerke Buseck am Netz. Die schadhafte Stellen im Hallenboden werden demnächst saniert.

Nach fernmündlicher Rückfrage beim Amt für Straßen- und Verkehrswesen Schotten ist der Baubeginn des Kreisels Buseck-West ab Anfang Mai vorgesehen. Die Umbaumaßnahme wird nach Aussage vom ASV Schotten vsl. Mitte August 2009 abgeschlossen sein.

Gleichzeitig wird der Radweg, der derzeit etwa in Höhe des Betonwerkes endet, auf der rechten Straßenseite Richtung Großen-Buseck bis zum Ortseingang weitergeführt. Die Kosten für diese Maßnahme trägt die Gemeinde Buseck und liegen bei ca. 90.000,- €.

Die Hausanschlusskosten für Strom- Wasser- und Gasversorgung des Feuerwehrgerätehauses Großen-Buseck, Alten-Busecker Weg 40, betragen 60.000,- €. Die in Rede stehenden Kosten für die Erschließung wurde von der Verwaltung im Haushaltsplan in der genannten Höhe berücksichtigt.

Im Kostenvoranschlag des Architekten waren diese Kosten wie auch die Straßenerschließung nicht enthalten, weil sich die Kostenschätzung nur auf die Baukosten einschließlich der Außenanlage des Feuerwehrgerätehauses bezog; dies wurde immer so kommuniziert.

In der letzten Sitzung der Gemeindevertretung am 11.02.2009 wurde von Ihnen, meine Damen und Herren, dem Haushaltsplan 2009 und dem Haushaltssicherungskonzept zugestimmt. Unmittelbar nach dieser Sitzung habe ich gemeinsam mit dem Abteilungsleiter Finanzen, Herrn Schäfer, die Unterlagen hierzu zur Kommunalaufsicht des Landkreises Gießen gebracht und im Interesse einer zügigen Inangriffnahme von in Buseck anstehenden Projekten, die ebenso wie das heute zu beschließende Konjunkturpaket Arbeitsplätze sichern, um baldmöglichste Genehmigung gebeten.

Der Landrat des Landkreises Gießen hat mit Schreiben vom 09.03.2009, eingegangen in der Gemeindeverwaltung der Gemeinde Buseck am 11.03.2009, die aufsichtsbehördliche Genehmigung erteilt. Für diese schnelle Bearbeitung möchte ich auch von dieser Stelle der Kommunalaufsicht des Landkreises Gießen ganz besonders danken.

Da die Tagesordnung für die heutige Sitzung zu diesem Tageszeitpunkt bereits unterzeichnet war,

habe ich die aufsichtsbehördliche Genehmigung nachrichtlich der Tagesordnung beigelegt, damit Ihnen diese Information schnellstmöglich bekannt wurde.

Damit wird der Gemeindevorstand seiner Verpflichtung gerecht, die Gemeindevertretung gemäß § 50 (3) der Hessischen Gemeindeordnung in geeigneter Form zu informieren. Der Bericht des Gemeindevorstandes ist Bestandteil des Protokolls der heutigen Gemeindevertretersitzung, so dass dies auch öffentlich dokumentiert ist.

In der vorletzten Sitzung des Gemeindevorstandes wurde der Auftrag zur Lieferung einer neuen Hauseingangstür sowie der Windfangtür in der KiTa Beuern beschlossen.

Am 10.03.2009 wurde durch das Amtsgericht Gießen, aufgrund des Beschlusses der Gemeindevertretung, Herr Wolfgang Maurer zum Schiedsrichter für den Schiedsrichtersbezirk Buseck auf die Dauer von 5 Jahren bestellt.

Die Einrichtung eines Werbe- und Verkehrsleitsystems sowie der Prüfauftrag „Einrichtung eines City-Busses“ sind derzeit noch in Arbeit. Ich hoffe aber, dass ich sehr bald dazu informieren kann.

Vor einigen Tagen konnten Sie der Tagespresse eine Mitteilung zum 3. Energiebericht der Gemeinde Buseck entnehmen und hierbei erkennen, dass mittlerweile 77.500,- € eingespart werden konnten. Dieser 3. Energiebericht liegt hier vor. Interessenten bitte ich, sich einen Abdruck von unserer Schriftführerin, Frau Lehwalder, geben zu lassen.

Zum Verkauf des Bahnhof Großen-Buseck möchte ich noch klarstellen, dass die Gemeinde Buseck nicht 1,- € für den Bahnhof geboten hat, sondern 1,- € pro Quadratmeter für die vor dem Bahnhof befindliche Freifläche. Für den Bahnhof selbst hat die Gemeinde Buseck kein Angebot abgegeben. Ich habe unmittelbar nach der letzten Gemeindevertretersitzung den zuständigen Bearbeiter bei der DB AG darauf hingewiesen, dass dies in seinem Antwortschreiben vom 19.01.2009 irrtümlich dargestellt ist. Allerdings verändert dies nicht die Situation zum von der DB AG angestrebten Verkauf des Bahnhof Großen-Buseck.

Nach meinen letzten fernmündlichen Informationen von heute, 02.04.09, 15⁴⁵ Uhr, stellt sich die aktuelle Situation wie folgt dar: Seitens der DB AG wird derzeit die Ausschreibung vorbereitet und soll die kommende Woche im Internet aktiviert werden. Die Gemeinde erhält eine schriftliche Information. Vom Ergebnis der Ausschreibung wird uns die DB AG unterrichten und vor einem beabsichtigten Verkauf informieren.

Am vergangenen Freitag fand die Wahl des Gemeindebrandinspektors und des stellvertretenden Gemeindebrandinspektors der Gemeinde Buseck statt. Frank Müller als GBI und Peter Bahr als stellvertretender GBI wurden in ihrem Amt bestätigt. Herzlichen Glückwunsch und Danke für die hervorragende Zusammenarbeit in den zurückliegenden Jahren; auf ein Neues !

Zu guter Letzt möchte ich auf die Verschiebung des Konzertes des Heeres Musikchors der Bundeswehr im Kulturzentrum aufmerksam machen. Das Konzert war geplant für Mittwoch, 25.11.2009. Von Seiten der Bundeswehr wurde mir mitgeteilt, dass dieser Termin leider nicht haltbar ist. Als neuen Termin wurde der 08.12.2009 vorgeschlagen. Allerdings muss ich darauf hinweisen, dass auch dieser Termin mit einem Fragezeichen zu versehen ist, weil das Heeres Musikchor möglicherweise auch an diesem Tag anderen Verpflichtungen nachkommen muss. Trotzdem bitte ich Sie den 08.12. vorzumerken.

Sollte auch dieser Termin nicht zustande kommen, werde ich hierzu rechtzeitig informieren.

Ich bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit!

Es werden Nachfragen durch Annette Henkel, Erich Hof, Frank Müller und Willy Jost gestellt.

3 Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

4 Ernennungen von Ehrenbeamten der Feuerwehr

Die Wehrführer und deren Stellvertreter der Freiwilligen Feuerwehr der Ortsteile Alten-Buseck, Trohe und Oppenrod sowie der Jugendfeuerwehrwart und dessen Stellvertreter werden durch Bürgermeister Reinl zu Ehrenbeamten der Gemeinde Buseck ernannt.

Der Gemeindebrandinspektor und dessen Stellvertreter sind in ihrem Amt bestätigt worden und wurden ebenfalls für weitere 4 Jahre als Ehrenbeamte ernannt.

5 Feststellen der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Heinz Seibert, stellt die Beschlussfähigkeit mit 32 erschienenen Gemeindevertretern fest.

Durch Bürgermeister Erhard Reinl werden für den Gemeindevorstand die Vorlage 8-V991/2009 (Bauleitplanung der Gemeinde Buseck, Ortsteil Großen-Buseck, Flächennutzungsplanänderung im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 1.22 „Hinter dem Kernberg/Sondergebiet Reitanlage und Baumschule“) sowie die Vorlage 8-V992/2009 (Bauleitplanung der Gemeinde Buseck, Ortsteil Großen-Buseck, Bebauungsplanes Nr. 1.22 „Hinter dem Kernberg/Sondergebiet Reitanlage und Baumschule“) zurückgezogen.

Norbert Weigelt zieht für die SPD-Fraktion den Antrag Nr. 8-A36/2009, „Wahlen zum Europäischen Parlament, hier: Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger aus Staaten der Europäischen Union“ zurück.

Somit ergibt sich obige Tagesordnung.

6 Wahltermin für die Bürgermeisterwahl 2009 Antrag aller Fraktionen

8-A37/2009

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung begründet den Antrag stellvertretend für alle Fraktionen.

Eine Aussprache wird nicht gewünscht.

Beschluss:

Der Tag für die Wahl des Bürgermeisters / der Bürgermeisterin der Gemeinde Buseck wird für Sonntag, den 27.09.2009 vorgeschlagen. Der Tag für die Stichwahl auf Sonntag, den 11.10.2009.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

**7 Hessisches Sonderinvestitionsprogramm und Konjunkturpaket II 8-V990/2009
des Bundes;
Vorschläge für Maßnahmen der Gemeinde Buseck**

Bürgermeister Erhard Reinl begründet die Vorlage für den Gemeindevorstand.

Der Vorsitzende des HFA, Uwe Kühn, berichtet aus dem HFA, dass die Vorlage mit Ergänzungen einstimmig zur Annahme empfohlen wird.

Der Vorsitzende des BaLU, Kay-Achim Becker, berichtet aus dem BaLU, dass die Vorlage mit einer Stimmenthaltung einstimmig zur Annahme empfohlen wird.

An der sich anschließenden Aussprache beteiligen sich Willy Jost, Uwe Kühn, Anette Henkel, Erich Hof, Frank Müller und Norbert Weigelt.

Beschluss:

1. Die beiliegende Auflistung von Maßnahmen zur Meldung für das Konjunkturprogramm II von Bund und Land wird zur Kenntnis genommen.
2. Sobald die genaue Programmabwicklung in Richtlinien bzw. Ausführungsbestimmungen verbindlich vorliegt, werden die Maßnahmen über den Kreisausschuss des Landkreises Gießen beantragt.
3. Die für die Umsetzung des Sonderinvestitionsprogramms erforderlichen außerplanmäßigen Ausgaben werden gemäß § 114g HGO genehmigt und bereit gestellt.
4. Die abschließende Beratung und Feststellung der Auflistung wird dem Haupt- und Finanzausschuss nach vorheriger Beratung durch den Bau- Landwirtschafts- und Umweltausschuss übertragen.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 1 Enthaltung(en)

**8 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Hundesteuer im 8-V953/2009
Gebiet der Gemeinde Buseck**

Bürgermeister Erhard Reinl begründet die Vorlage für den Gemeindevorstand.

Der Ausschussvorsitzende des HFA, Uwe Kühn, berichtet aus dem HFA, dass die Vorlage einstimmig zur Annahme empfohlen wird.

Eine Aussprache findet nicht statt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Buseck hat in ihrer Sitzung am 28.04.2009 die 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Hundesteuer im Gebiet der Gemeinde Buseck vom 01.01.1999 beschlossen, die auf folgende Rechtsgrundlagen gestützt wird:

§§ 5 und 51 der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl I S. 142) zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.11.2007 (GVBl I S. 757).

§§ 1, 2 und 7 des Gesetzes über kommunale Abgaben vom 17.3.1970 (GVBl. I S. 225), zuletzt

Artikel 1

§ 5 (Steuersätze) Abs. 4 erhält folgende Fassung:

(4) Als gefährliche Hunde gelten:

1. Hunde, die durch Zucht, Haltung, Ausbildung oder Abrichtung eine über das natürliche Maß hinausgehende Kampfbereitschaft, Angriffslust, Schärfe oder eine andere in ihren Wirkungen vergleichbare, menschen- oder tiergefährdende Eigenschaft besitzen.
2. Hunde, die einen Menschen gebissen oder in Gefahr drohender Weise angesprungen haben, sofern dies nicht aus begründetem Anlass geschah.
3. Hunde, die ein anderes Tier durch Biss geschädigt haben, ohne selbst angegriffen worden zu sein, oder die einen anderen Hund trotz dessen erkennbarer artüblicher Unterwerfungsgestik gebissen haben.
4. Hunde, die durch ihr Verhalten gezeigt haben, dass sie unkontrolliert andere Tiere hetzen oder reißen, oder
5. aufgrund ihres Verhaltens die Annahme rechtfertigen, dass sie Menschen oder Tiere ohne begründeten Anlass beißen.

Artikel 2

§ 5 (Steuersätze) wird folgender Abs. 5 angefügt:

- (5) Solche gefährlichen Hunde sind insbesondere Hunde folgender Rassen und Gruppen sowie deren Kreuzungen untereinander oder mit anderen Hunden:
1. Pitbull-Terrier oder American Pitbull Terrier,
 2. American Staffordshire-Terrier oder Staffordshire Terrier,
 3. Staffordshire-Bullterrier,
 4. Bullterrier,
 5. American Bulldog,
 6. Dogo Argentino,
 7. Fila Brasileiro,
 8. Kangal (Karabash),
 9. Kaukasischer Owtscharka und
 10. Rottweiler; dies gilt nicht, soweit deren Haltung und die Haltung bereits bis zum 31.12.2008 erzeugter Nachkommen durch die Halterin oder den Halter bis spätestens 30.06.2009 bei dem Bürgermeister der Gemeinde Buseck als örtlicher Ordnungsbehörde schriftlich angezeigt worden ist.“

Artikel 3

§ 9 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Buseck, den __.__._____

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Buseck

(Reinl)
Bürgermeister

Beratungsergebnis: 28 Ja-Stimme(n), 1 Gegenstimme(n), 3 Stimmenthaltung(en)

9 Beteiligungsbericht der Gemeinde Buseck für das Jahr 2007 8-V954/2009

Bürgermeister Reinl erläutert die Vorlage.

Der Ausschussvorsitzende des HFA, Uwe Kühn, berichtet aus diesem, dass der Bericht zur Kenntnis genommen wurde.

An einer Aussprache beteiligen sich Norbert Weigelt und Erich Hof.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Buseck erörtert den Beteiligungsbericht der Gemeinde Buseck für das Jahr 2007. Die Einwohner sind über das Vorliegen des Beteiligungsberichts zu informieren.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Die nächste Gemeindevertreterversammlung findet am 13. Mai 2009 statt. Die geplante Sitzung am 28.04.2009 entfällt.

Die nächsten HFA-Sitzungen finden am 22. April 2009 und am 11. Mai 2009 statt.

Die nächsten BaLU-Sitzungen finden am 22. April 2009 und am 07. Mai 2009 statt.

Die nächste Sitzung des KuSo findet am 07. Mai 2009 statt.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung und wünscht allen einen guten Nachhauseweg.

Vorsitzender

Schriftführer

